

Rezertifizierung und Rechtevergabe als häufige Fehlerquelle bei (Aufsichts-)Prüfungen

Berechtigungs- / Identitätsmanagement - aufsichtskonform umsetzen

Erweiterte BAIT-Anforderungen an den (Neu-)Vergabeprozess • Umgang mit privilegierten Nutzern • Genehmigungsverfahren und Dokumentation • Praxis- & Prüfungs-Tipps



Mit diesem und weiteren Seminaren können Sie auch ein Zertifikat erwerben, alle Infos finden Sie hier: [Zertifizierter Spezialist IT-Regulatorik / BAIT \(FCH\), 231122, 13.11.2023 - 16.11.2023](#)

Aktuelle regulatorische Vorgaben zur Steuerung des Identitäts- und Rechtemanagements – Zentrale Prüfungsschwerpunkte

10:00 - 13:00 Uhr

Jürgen Krug

IT-Revisor, stellv. Abteilungsleiter
Zentralrevision
Frankfurter Sparkasse

- Anforderungen an das Rollenmodell und die Genehmigungs- und Kontrollprozesse - Verfahren zur Einrichtung, Änderung, Deaktivierung oder Löschung von Berechtigungen für Benutzer
- Überwachung privilegierter User, insb. Systemadministratoren - Anforderungen an Login, Protokollierung und Protokollauswertung
- Soll/Soll und Soll/Ist-Abgleiche - Häufige Schwachstellen aufgrund mangelnder Schutzbedarfsanalyse
- Prüfung der Notwendigkeit und Zulässigkeit beantragter Rechte - Organisatorische und technische Sicherstellung der minimalen Rechtevergabe
- Rezertifizierung unter Beteiligung der Fachbereiche - Wer trägt die Verantwortung für den Prozess?
- 4-Augen-Prinzip und Funktionstrennung - Laufende Überwachung des Vergabeprozesses (z. B. Alarmmeldungen) und anlassbezogene Aktualisierung des Identität- und Rechtemanagements

Funktionsbezogene Berechtigungsvergabe - Prüfungsansätze

- Sicherstellung der Vergabe von Berechtigungen an Benutzer nach dem Prinzip der minimalen Rechtevergabe – Klare Unterscheidung in personalisierte, nichtpersonalisierte und technische Benutzer und die Funktionstrennung im Rechtekonzept
- Zentralisierte Lösungen insbes. für Kernbankensysteme und wesentliche Teile des Informationsverbunds unerlässlich, vor allem bei größeren Instituten · Genehmigungs- und Kontrollprozesse – Sicherstellung, dass die fachlichen Vorgaben eingehalten werden – Häufige Schwachstelle: Ungenügende Kontrolle der Umsetzung in den IT-Systemen und fehlende Einbindung der fachlich verantwortlichen Unternehmensbereiche
- Analyse der Ausgangslage - Vermeidung der Anträge auf "Zuruf" – Schaffung einer Unternehmensweiten Sicht der Funktionen

-
- Überprüfung eingeräumter Berechtigungen: Vermeidung von Risiken durch regelmäßige Rezertifizierungen.
 - Vergabe, Entzug und Rezertifizierung von Berechtigungen
 - IAM strukturieren und differenzieren (Prozesse, Technik, Organisation)

Durch die Teilnahme am Seminar erhalten Sie

4 CPE-Punkte

als Weiterbildungsnachweis für Ihre Zertifizierung

Mit freundlicher Unterstützung unseres namhaften und etablierten Kooperationspartners:



Berechtigungs- / Identitätsmanagement - aufsichtskonform umsetzen

Ich melde mich an zu folgendem Seminar:

Berechtigungs- / Identitätsmanagement - aufsichtskonform umsetzen
14.11.2023 (231141) 399,00 €*

IT-Regulatorik aufsichtskonform umsetzen BAIT, MaRisk & Dora
13.11.2023 (231140) 399,00 €*

Preise für TreuePlus Kunden	
Treue PLUS 15	339,15 €
Treue PLUS 20	319,20 €
Treue PLUS 25	299,25 €

Sie interessieren sich für unser TreuePlus-Rabattmodell?
Infos unter <https://fch-gruppe.de/TreueAngebot>

Wir haben Interesse an einem individuellen **Inhouse-Seminar** für unser Haus zu einem der oben genannten Seminarthemen.
Bitte kontaktieren Sie mich für weitere Informationen

Name:

Vorname:

Position:

Abteilung:

Firma:

Straße:

PLZ/Ort:

Tel.:

Fax:

E-Mail:

Rechnung an:
(Name, Vorname)

(Abteilung)

E-Mail:

Bemerkungen:

Die BAIT stellen die zentrale Bedeutung des Identitäts- und Rechtemanagements (berechtigungen) heraus. Der Zugriff auf sensible Bankdaten und -prozesse soll nur den Personen gewährt werden, die diesen auch wirklich in Anspruch nehmen müssen ("Need-to-know"-Prinzip). Wie ist der Rechtevergabe-Prozess zu definieren bzw. zu dokumentieren? Eingerichtete Rechte stimmen oftmals nicht mit dem Rechtevergabekonzept und der IT-Strategie überein. Die aktuellen regulatorischen Vorgaben sowie häufig identifizierte Schwachstellen bei (Aufsichts-)Prüfungen stehen daher im Mittelpunkt der Veranstaltung.

Das Seminar ist das Modul 2 des Zertifikates "Spezialist IT-Regulatorik / BAIT (FCH)" kann aber auch einzeln gebucht werden.

14.11.2023 10:00 bis 13:00 Uhr

Online-Veranstaltung mit Zoom. Zoom ist der erste Anbieter von Videokonferenzlösungen, dessen Software im Jahr 2021 vom BSI nach dem internationalen Standard Common Criteria zertifiziert wurde.

Der Zugang zum Seminar erfolgt über Ihren persönlichen Nutzerbereich in „MeinFCH“. Informationen zum Zugang und eine Anleitung erhalten Sie spätestens eine Woche vor dem Seminar. Ihre Teilnahmebestätigung und die Semindokumentation als PDF finden Sie ebenfalls unter „MeinFCH“.

Bei der Anmeldung gewähren wir ab dem zweiten Teilnehmer aus dem demselben Haus bei zeitgleicher Anmeldung einen Rabatt von **20%**.

Sie erhalten nach Eingang der Anmeldung Ihre Anmeldebestätigung/Rechnung. Bitte überweisen Sie den Rechnungsbetrag innerhalb von 30 Tagen nach Zugang der Rechnung.

Eine Stornierung Ihrer Anmeldung ist nicht möglich. Eine kostenfreie Vertretung durch Ersatzteilnehmer beim gebuchten Termin dagegen schon. Der Name des Ersatzteilnehmers muss dem Veranstalter jedoch spätestens vor Seminarbeginn mitgeteilt werden. Wir weisen darauf hin, dass „Teilnahmen“ von anderen als den gebuchten Teilnehmern nicht gestattet sind und Schadensersatzansprüche des Veranstalters auslösen.

Bei Absage durch den Veranstalter wird das volle Seminarentgelt erstattet. Darüber hinaus bestehen keine Ansprüche. Änderungen des Programms aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor.

Durch die Teilnahme am Seminar erhalten Sie 4 CPE-Punkte als Weiterbildungsnachweis für Ihre Zertifizierung

* zzgl. 19 % MwSt. ** inkl. 7 % MwSt. *** zzgl. 7 % MwSt.

Fach-/Produktinformationen und Datenschutz

Die FCH AG und ihre Dienstleister (z. B. Lettershop) verwenden Ihre personenbezogenen Daten für die Durchführung unserer Leistungen und um Ihnen ausgewählte Fach- und Produktinformationen per Post zukommen zu lassen. Sie können der Verwendung Ihrer Daten jederzeit durch eine Mitteilung per Post, E-Mail oder Telefon widersprechen.

Senden Sie mir bitte Fach- und Produktinformationen sowie die Banken-Times SPEZIAL für meinen Fachbereich kostenfrei an meine angegebene E-Mail Adresse (Abbestellung jederzeit möglich).

Senden Sie uns Ihre Bestellung per Mail an:
info@fch-gruppe.de

oder schriftlich an:
FCH AG
Im Bosseldorn 30, 69126 Heidelberg
Fax: +49 6221 99898-99

Zum Thema

Termine / Ort

Teilnahmebedingungen

Weitere Informationen erhalten Sie unter:
+49 6221 99898-0
oder unter www.FCH-Gruppe.de